

Bericht des Aufsichtsrates

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Das Jahr 2024 war weiterhin gekennzeichnet von den sich überlagernden globalen Krisen mitsamt ihren Auswirkungen auf Wirtschaft und Politik. Die damit verbundenen unmittelbaren wie mittelbaren Auswirkungen auf die Bank analysierte der Aufsichtsrat gemeinsam mit dem Vorstand in seinen Sitzungen und stand diesem beratend zur Seite.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wird vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden.

Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

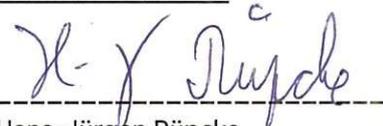
Zur Wiederwahl stehen in diesem Jahr die Herren Heinz Klostermeyer, Boris Reski, Hans-Jürgen Rüpcke und Peter Wasner aus dem Aufsichtsrat. Hans-Jürgen Kütbach scheidet wegen Erreichens der Altersgrenze satzungsbedingt aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der übrigen Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Herrn Hans-Jürgen Kütbach danken wir für die gute Zusammenarbeit. Er hat über viele Jahre durch sein kompetentes Fachwissen und seiner Vernetzung in unserer Region wertvolle Beiträge in der Aufsichtsratsarbeit unserer VR Bank in Holstein geleistet.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitenden Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

Pinneberg, 08. April 2025

Der Aufsichtsrat:



Hans-Jürgen Rüpcke
(Aufsichtsratsvorsitzender)